

Mitteldeutsche Nationalzeitung

HERAUSGEBER: RUDOLF JORDAN, M. D. L.

Einzelpreis 16 Pf.

4. Jahrgang

Die "Mitteldeutsche Nationalzeitung" erscheint täglich (außer Sonntagen) mit "Mittels. Wochenblatt" und "Mittels. Monatsblatt" bei Sonn- und Feiertagen. Abbestellungen sind jederzeit möglich. Einzelhefte sind ebenfalls erhältlich.

Montag, 29. Mai 1933

Verlag, Schriftleitung, Annoncen- und Anzeigenverteilung, Druckerei, Buchbinderei, Lithographie, Holzschneiderei, Buchdruckerei, Buchbinderische Manufaktur ohne Rückporto werden nicht nachgezogen.

Nummer 123

Nationalsozialistischer Durchbruchssieg in Danzig Das Reich im Zeichen Schlageters / Deutsche Quittung an die Wiener Diktatoren Deutschlands Antwort auf den Dollfuß-Terror

Reiserverkehrssperre gegen Deutsch-Oesterreich als Schutz für die deutschen Reisenden

Die gegen die nationalsozialistische Bewegung in Oesterreich auf dem Rotenburgerweg erlassenen Maßnahmen der österreichischen Bundesregierung, die in dem abgelaufenen Herbst aller Umformen, Färbungen, Abwechslungen und sonstigen Gebilden der nationalsozialistischen Bewegung glichen, haben die Gefahr heraufbeschworen, daß die als Wächter in Oesterreich weilenden reichsdeutschen Nationalsozialisten in Mitleidenschaft dieser Bestimmungen in Konflikt mit den österreichischen Behörden geraten, was unangenehm zu einer Störung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen Oesterreich und dem Deutschen Reich führen würde.

Reichsminister gebildet. Das ist die Frage zu Beginn der Reisezeit, die jedes Jahr Hunderttausende von Reichsdeutschen nach Oesterreich führt.

Druck erzeugt Gegendruck

Die Erklärung der österreichischen Nationalsozialisten weist dann auf die ungeheuren Folgen hin, die der österreichischen Fremdenverkehrsindustrie und damit der gesamten österreichischen Wirtschaft aus der durch das Verhalten der Regierung Dollfuß

erzogenen deutschen Reiserverkehrssperre drohen. Es wird darauf hingewiesen, daß der deutsche Anteil an dem jährlichen Fremdenstrom nach Oesterreich insgesamt 52 Prozent, in den westlichen österreichischen Gebirgsgebieten sogar 72 Prozent ausmacht. Die österreichischen Nationalsozialisten bebauern, daß auch unschuldige deutsche Volksgenossen in Oesterreich von dieser Maßnahme betroffen werden, stellen aber mit größtem Nachdruck und größter

Die Reichswehr nach der deutschen Revolution

„Im ersten Kampf ist die Reichswehr groß geworden, im zweiten Frieden sehr klein geworden.“
Ohne Bindungen von außen erfahren zu müssen, konnte das alte Heer als die Verkörperung des Gehirns der Nation und als allein führend auf diesem Gebiete angesehen werden. Die Armee war der völkische Wehrverband des deutschen Vaterlandes. Sie erzog einen einheitlichen Geist und botte ihre Kraft auf dem gegenseitigen Vertrauen zwischen Führer und Mann auf. Diese Wehrgemeinschaft war gefunden und konnte mit Ruhe auch einer harten Wehrleistungsprobe entgegensehen. Sie hat diese Probe bestanden. Eine Wehrgemeinschaft, die einem Heere nach 4 Jahren Blut und Hunger und nach fast völliger Ausmerzung des arbeitsfähigen Volkes nach dem Siege des Jahres 1918 ermöglichte, muß als gesund angesehen werden. Die Ursachen der endgültigen Katastrophe liegen darin, daß schon zu Ende des Krieges Staat und Heer nicht mehr eins waren. So wurde das Heer zerrümpelt, als die Führer des Staates fremden Jdeen huldigten; der Staat zerfiel, als er die Wehrhaftigkeit aufgab.

Die NSDAP. beherrscht Danzig

Am Sonntag haben die Wähler zum Volkstag satzungsmäßig gewählt. Das Ergebnis lautet nach einer vorläufigen amtlichen Zählung:

NSDAP.	107 135	Kampffront	13 595
SPD.	38 103	Hausbesitzer	976
VPD.	14 766	Polenzeitung	1 698
Zentrum	31 339	Potenlisten	6 738

Die Mandate werden sich voraussichtlich folgendermaßen verteilen: (In Klammern die bisherigen Mandate):

NSDAP.	37 (12)	Deutschnationale	4 (10)
SPD.	13 (19)	Hausbesitzer	0 (0)
VPD.	5 (7)	Polenzeitung	0 (3)
Zentrum	11 (11)	Potenlisten	2 (2)

Diese Mandatsberechnung ist allerdings auf Grund der vorläufigen amtlichen Schlussschiffen erfolgt. Es ist möglich, daß bei den amtlichen Endschiffen noch eine kleine Veränderung eintritt, so daß unter Umständen die NSDAP. 38 und das Zentrum nur 10 Mandate erhält. Jedoch hängt dies von der endgültigen Gestaltung der Endschiffen ab. Damit haben wir also im Danziger Volkstag die absolute Mehrheit erreicht, da der Volkstag 72 Abgeordnete hat. Die Regierung hat allerdings zur Einberufung des Volkstages verfassungsmäßig vier Wochen Zeit. Es wird abzuwarten sein, ob die Regierung einen sofortigen Rücktritt für angemessen erachtet oder bis zum letzten verfassungsmäßigen Termin geschäftsführend im Amte bleiben wird.

In dem Bestreben, die deutschen Reisenden vor unliebsamen Zwischenfällen zu bewahren, und alles zu vermeiden, was zu einer Störung des Verhältnisses der Reichsregierung zur österreichischen Bundesregierung führen könnte, wird der Reichsminister eine den Reiseverkehr nach Oesterreich betreffende Verordnung erlassen, wonach ab 1. Juni die Ausreise von Reichsdeutschen nach Oesterreich von der Erteilung eines Ausreisefaktors unabhängig gemacht wird, der gegen Zahlung einer Gebühr von 1000 Mark erteilt wird. Ausnahmen hiervon werden nur gewährt für den ordnungsmäßigen Geschäftsverkehr zwischen beiden Ländern und den sogenannten kleinen Grenzverkehr im Sinne der Zollgesetzgebung, nicht dagegen für den Ausreiseverkehr. Die Verordnung wird am Montag, den 29. Mai, erlassen werden.

Die Schuld Oesterreichs

Zu den Maßnahmen der deutschen Regierung hinsichtlich des Reiseverkehrs nach Oesterreich veranlaßt die Landesleitung der österreichischen Nationalsozialisten eine längere Erklärung, in der es u. a. heißt:

„Damit ist das eingetreten, was jeder unbefangene Beobachter kommen sah als unausweichliche Folge des Verhaltens der österreichischen Bundesregierung gegenüber dem Reich und den österreichischen Nationalsozialisten. Die deutsche Regierung hat in pflichtgemäßiger Sorge um die Sicherheit ihrer Staatsbürger die Grenze gegen Oesterreich gesperrt, nachdem durch Maßnahmen der Bundesregierung gegenüber der österreichischen NSDAP. die unüberwindliche Gefahr entstanden war, daß reichsdeutsche Nationalsozialisten von den österreichischen Behörden verfolgt, mißhandelt und eingesperrt werden können, wenn sie in Oesterreich die Entsende und Höhe des Reiches des Reiches tragen und sich zu ihrer Weltanschauung offen bekennen. Die österreichische Regierung hat nicht nur die Mitglieder der österreichischen NSDAP. verfolgt und um Amt und Stellung gebracht, sondern sie hat auch die nationalsozialistische Bewegung, die in Deutschland der Träger des Staates ist, als staatsgefährlich und als eine „braune Pest“ bezeichnet. Die reichsdeutsche nationalsozialistische Minister und bei einem Besuch in Oesterreich von der Bundesregierung als unehrenhafte Gäste behandelt wurden. Die Bundesregierung hat die übliche Hilfe bei vollen und klaren Händen gegen das Reich und den deutschen

Pastor v. Bodelschwing Reichsbischof

Scharfe Abfolge der Deutsch-Christen

Die Vertreter der deutschen evangelischen Landeskirchen haben am Sonntagabend die Grundzüge für die künftige Verfassung der deutschen evangelischen Kirche endgültig festgelegt. Es bestand Einstimmigkeit, daß an der Spitze der künftigen Kirche ein Reichsbischof (oberster Bundesbischof) stehen soll. Die Reformierten haben sich entschlossen, dem Gesamtverfassungswerk zuzustimmen. Pastor D. von Bodelschwing wurde zum Reichsbischof bestimmt.

Ein Rede des Wehrkreispfarrers Müller Berlin, 28. Mai. In einer Kundfunkrede am Sonntagabend führte Wehrkreispfarrer Müller u. a. folgendes aus: Die Wehrereignisse haben den Ruf der Stunde nicht gehört. Sie haben nicht die Stimme Gottes vernommen, die durch die Bewegung in unserem Volk uns rief zu wachender Tat zur Erneuerung unseres Volkstums aus den Tiefen des Evangeliums. In uns deutschen Christen hat der Glaube an das reine, laute Evangelium von Jesus Christus eine neue heilige Liebe zu unserem Volk und unserer Kirche geweckt und eben darum lagen wir fern von jeder Wölung und Kleinertum zu dem Wehr auf dem sie gefunden worden ist. Der von Vertretern des Reichstages, das sich in eigener Entscheidung zu ihm bekennen kann der evangelische Reichsbischof auf seinen Platz erhoben werden. Aus dem gewaltigen Reich der geschichtlichen Stunde heraus weigern wir uns, die Entscheidung mit den Wehrereignissen anzunehmen. Vorwärts mit Gott für eine neue evangelische Reichsregierung, die frei und bereit und tüchtig ist zum Dienst am gegenwärtigen deutschen Volk.

Marga v. Ehdorff tot?

Nach einer in Paris veröffentlichten Mitteilung aus London soll die deutsche Fliegerin Marga von Ehdorff bei ihrer Landung in Aleppo einen tödlichen Unfall erlitten haben. Der Apparat sei bei der Landung von einem Hindernis erfaßt und zu Boden gedrückt worden, wo er in Trümmer ging. Die deutsche Fliegerin habe sich selbst aus den Trümmern befreit, so daß man ursprünglich angenommen hatte, sie sei unverletzt geblieben. Erst wenige Stunden später sei sie ohnmächtig zusammengebrochen und sei am Wege zum Krankenhaus gestorben. Eine Befragung dieser Londoner Meldung liegt aus Aleppo bisher nicht vor.

den Kämpfen an den Grenzen und im Inneren Deutschlands geborenen jungen Wehrwilligenverbände noch einmal dem neuen Staat fremden Jdeen huldigen; der Staat zerfiel, als er die Wehrhaftigkeit aufgab. Die Wehrgemeinschaft war gefunden und konnte mit Ruhe auch einer harten Wehrleistungsprobe entgegensehen. Sie hat diese Probe bestanden. Eine Wehrgemeinschaft, die einem Heere nach 4 Jahren Blut und Hunger und nach fast völliger Ausmerzung des arbeitsfähigen Volkes nach dem Siege des Jahres 1918 ermöglichte, muß als gesund angesehen werden. Die Ursachen der endgültigen Katastrophe liegen darin, daß schon zu Ende des Krieges Staat und Heer nicht mehr eins waren. So wurde das Heer zerrümpelt, als die Führer des Staates fremden Jdeen huldigten; der Staat zerfiel, als er die Wehrhaftigkeit aufgab.

an der Wehr des Reiches jede Verfassung, die etwa auf die Bildung einer öffentlichen Wehrgemeinschaft hinführen könnte, zu unterlagen.

Der mehrfache Geist blieb

Doch die gesunde, vollstehende Idee der Wehrgemeinschaft war nicht tot. Das gesunde Volk suchte über den Nationalsozialismus, über Stahlhelm und andere Verbände einen eigenen Weg. Sein mehrfacher Geist lebte in diesen nationalen Verbänden und Organisationen den Wehrwillen wieder erziehen und erwecken, das Volk zu hoher Mitte.

Seit 13. November vereinfacht

Auch bei Gemeindevwahl im Saargebiet.

Saarbrücken, 28. Mai. Am Sonntag wurde in dem Orte Rathaus im Kreis Saarbrücken die Wahl für die Gemeindevereinerung durchgeführt, nachdem das Ergebnis der Kommunalwahl vom 12. November 1932 wegen Wahlprüfungs für ungültig erklärt worden war.

Table with 3 columns: Party name, votes, and percentage. Includes NSDAP, Christlich-sozial, etc.

einmaliges Volk es verstanden, alle Widerstände von innen und außen zu überwinden und den alten und doch wieder so jungen Ideen der christlichen Arbeit und Wehrgemeinschaft zum Siege zu verhelfen!

Völligste Wehrgemeinschaft

Es ist an der Zeit, daß nunmehr alles gesamt wird, Truppe und Volk innerlich eins werden zu lassen. Es ist wichtig, daß all die deutsch empfindenden Gruppen, denen in erster Linie die Erhebung zu verstanden ist, in enge Verbindung mit der Wehrmacht treten.

Ein Führer, ein Volk, ein Meer!

Entnommen aus: 'Deutsche Wehr', Nr. 18, 5. Mai 1933, Verlage: Reichsamt für Wehrmacht und Wehrpolitik, Gerhard Stalling, Oldenburg i. D.

Adolf Hitlers Appell an Danzig

Der Führer sprach am Sonnabend Abend von Branzen Sans in Wlängin und über die Gendarmen Gruppe Künzingers, Seiffers, Danzig und richtete am Vorabend der Danziger Volkstagswahlen einen letzten Appell an die Danziger Bevölkerung. Er führte u. a. aus: Als im November 1918 der Zusammenbruch eintrat, fühlen wir das Niederstürzen dieser Katastrophe deshalb doppelt schmerzhaft, weil nicht die Truppen als solche verlag hatten, sondern die Heimat. Es ist den marzistischen Parteien nie gelungen, die Nation zu einer wahrhaft deutschen Einheit aufzumanzeln.

Der Weg zur Freiheit

Die große Liebe zu unserem Volk verbindet uns nicht nur mit der Heimat, sondern auch mit allen einseitigen Gegenläufigen und Menschen, die sich früher oder zu weichen verziehen konnten. Heute ist in jahrelangen schmerzlichen Ringen unsere Bewegung zu dem machten, was sie heute ist.

Düsseldorf ehrt seinen toten Helden

Düsseldorf, 29. Mai 1933. Am geistigen Trupp: 'Hiel! Und wenn wir heute den Namen Schlageters aufrufen, dann antwortet heute ganz Deutschland: 'Hier, zur Stelle! Kameraden! Aus den Reihen der Danziger Volkstagswahlen einen letzten Appell an die Danziger Bevölkerung.

Gedenkrede Goerings

Ministerpräsident Goering führte u. a. aus: Männer und Frauen! Als vor 10 Jahren im Morgenrot der Schicksal anfielen, da fuhr von dieser Stelle aus ein einziger Wille durch Deutschlands Nacht und weckte Deutschland aus Scham und Schlaf.

Erfüllung und Zuversicht

Heute, Kameraden, da stehen wir wieder hier, nicht Hunderttausende, sondern dieses Volk umschließt das ganze Reich, sein brauner Heer der Freiheitssoldaten. Heute bekrännte wir uns zu Schlageter, zu wie wir uns durch ein Jahrzehnt hindurch zu ihm und seinem Opfer bekann haben.

Schlageterfeiern überall

Am Grabe des Helden

Im schönen Schwarzwaldstädtchen Schönmünster fand in der Nacht zum Sonntag ein feierliches Gedächtnisfest für den Danziger Helden statt, bei dem Kultusminister Ruff und der badische Kultusminister Dr. Wacker anwesend waren.

Minister Ruff wies darauf hin, daß der deutsche Krieger im Weltkrieg nicht gekämpft habe, um den Gegner zum Niederliegen zu bringen, sondern für sein Volk und seine Heimat. Der Minister schloß dann Schlageters Kampf und sein Ende auf der Gedenkfeier ab.

einbar miteinander. Es schien aber möglich, an diese beiden Ideen und untereinander heranrücken, um sie in eine große deutsche Volksbewegung umformen und ineinander aufgehen zu lassen. Es wurde ein ganz neuer Weltanschauung eingeatmet, der durch die enge Verknüpfung von Nationalismus und Sozialismus eine Kraft entfaltete, über die die Parteien spitzten, der sie aber heute erlegen sind.

Die große Liebe zu unserem Volk verbindet uns nicht nur mit der Heimat, sondern auch mit allen einseitigen Gegenläufigen und Menschen, die sich früher oder zu weichen verziehen konnten. Heute ist in jahrelangen schmerzlichen Ringen unsere Bewegung zu dem machten, was sie heute ist.

Deutschland will leben

Heute dankt und grüßt Albert Leo Schlageter das neue Deutschland und an seiner Spitze steht ein Führer, der das Volk im höchsten Sinne. Sein Reich der Deutschen und seine Gefolgschaft, das deutsche Volk, dankt heute für deine Opfer durch den Tod, dadurch, daß dein Opfer wieder bestanden hat, daß dein Opfer eingemauert ist in das Fundament dieses Reiches.

Wiener Universität geschlossen

Dollfuß ist jetzt vereinfacht, 'Aur'. Vor einer von den katholischen Studentenverbindungen angelegten Feldengedenkfeier, die den im Kreise gefallenen katholischen Studenten und auch den Verdienst des Schlageters gedenken sollte, kam es zu Zusammenstoßen zwischen den katholischen und nationalsozialistischen Studenten.

Das ist die Heimatwehr

Am Sonntag kam es in dem Dorfe Albrunn der Gemeinde Borsdorf, eine nationalsozialistische Vereinstagung stattfinden sollte, zu schweren Zusammenstößen mit Demagogen. Aus Hundsbach war Heimwehr auf Lastkraftwagen nach Albrunn abmarschiert und hatte den Ort besetzt. Als die Nationalsozialisten anlangen, wurden sie von den Heimatwehrleuten überfallen.

Wiener Universität geschlossen

Dollfuß ist jetzt vereinfacht, 'Aur'. Vor einer von den katholischen Studentenverbindungen angelegten Feldengedenkfeier, die den im Kreise gefallenen katholischen Studenten und auch den Verdienst des Schlageters gedenken sollte, kam es zu Zusammenstößen zwischen den katholischen und nationalsozialistischen Studenten.

Die SA- und Schlageterfeier

Sonntag nachmittags fand im Dülbacher Stadion eine Schlageter-Feier der SA statt. Befehlers herzlich begrüßt wurde eine

harte Abordnung italienischer Draufgänger im Schwarzband.

Der Führer sagte über die Draufgänger des Reichslegations und über die Draufgänger des Reichslegations. Sie sind im Sommer 1932, als die SA unter ihrem Führer sich zur ersten Schlageterfeier in Düsseldorf versammelte. Sie sind heute nur die Tradition pflegen wollen, sondern sie habe auch immer den Blick in die Zukunft gerichtet.

Deutschland wird leben

Kultusminister Ruff stellte in dem Mittelpunkt seiner Ansprache die beispiellose Bedeutung des Opferdes Schlageters, der sein ganzes Leben unter den Prüfungen befreit. 'Ich spüre mein persönliches Schicksal, auf das kein Volk leben!' So lange ein Volk Männer hat, die bereit sind, in der Stunde großer Schicksalsnot ihr Leben einzusetzen, so lange ist dieses Volkes Aufstehung und Zukunft nicht in Gefahr.

Aus dem Dollfuß-Paradies

(Fortsetzung von Seite 1) Einheitsfeier fest, daß die Anordnungen der deutschen Regierung lediglich durch das Verhalten der Regierung Dollfuß ausgelöst worden sind, an deren harter deutlicher Einstellung alle offiziellen und inoffiziellen Verhandlungen bereits völlig gescheitert sind. Die Gefährdung der österreichischen Nationalsozialisten verweist zum Schluß nachmals auf die ungewisse, der österreichischen Wirtschaft drohende Gefahr, die nur noch durch den sofortigen Sturz der Regierung Dollfuß abgewendet werden könnte.

Falsche Sicherheit

Wien, 29. Mai. Hier verbreiterte Gerüchte nach denen sich der österreichische Ministerpräsident am Sonnabend mit Gegenmaßnahmen gegen das Vorgehen der Reichsregierung besetzt hat, treffen nicht zu. Am Sonnabend hat überhaupt kein Ministeramt stattgefunden. Der nächste Ministerakt fällt erst am Dienstag statt.

Das ist die Heimatwehr

Am Sonntag kam es in dem Dorfe Albrunn der Gemeinde Borsdorf, eine nationalsozialistische Vereinstagung stattfinden sollte, zu schweren Zusammenstößen mit Demagogen. Aus Hundsbach war Heimwehr auf Lastkraftwagen nach Albrunn abmarschiert und hatte den Ort besetzt. Als die Nationalsozialisten anlangen, wurden sie von den Heimatwehrleuten überfallen.

Wiener Universität geschlossen

Dollfuß ist jetzt vereinfacht, 'Aur'. Vor einer von den katholischen Studentenverbindungen angelegten Feldengedenkfeier, die den im Kreise gefallenen katholischen Studenten und auch den Verdienst des Schlageters gedenken sollte, kam es zu Zusammenstößen zwischen den katholischen und nationalsozialistischen Studenten.

Flugzeugabsturz bei Hildesheim

In der Nähe von Hildesheim stürzte am Sonntag Vormittag ein Sportflugzeug aus etwa 40 Meter Höhe ab. Der Pilot, Seefeldler, erlitten einen gebirgigen Hilt...

Bour le Mérite - Ritter

Die Ritter der Kriegsklasse des Ordens Bour le Mérite haben am 24. Mai 1933 den kameradschaftlichen Zusammenkunft...

Abchluss der Landwirtschaftskammer

Die 39. Wanderversammlung der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft am erweiterten Messegelände der Stadt Berlin ist am Sonntag...

Dr. Ley verabschiedet Komreise

Wie die II. hört, hat Dr. Ley seine Komreise, die er zum Studium des korporativen Aufbaus...

Bekenntnis zum Deutschtum

Am 29. Mai. (Eigene Meldung.) Die Sudentendeutsche Nationalsozialistische Arbeiterpartei hält am 11. Juni in Konstatz (Moravien) einen außerordentlichen Parteitag...

VDA-Tagung nach Passau verlegt

Die Ereignisse der letzten Zeit haben in ihrer unmittelbaren Auswirkung auf die Gestaltung der VDA-Volltagung in Klagenfurt die Heftigkeit des VDA...

Für deutsche Einheit

So ordnete die VDA-Volltagung im Zusammenhang mit den von der Reichsregierung getragenen Maßnahmen die Verlegung der Gesamtagung nach Passau an...

Der VDA will in der alten deutschen VDA-Volltagung die Einheit und Ganzheit des deutschen Volkes mit dem Blick nach Osten und in unauflöslicher Verbundenheit mit dem deutschen Volk...

Nationalsozialistische Grenzlandpolitik

„Bund Deutscher Osten“ gegründet

In Berlin ist nunmehr nach längerer Vorbereitungszeit als eingetragener Verein der „Bund Deutscher Osten“ gegründet worden...

den nächsten Wochen ihre Auflösung und ihre Überführung in den neuen Bund beschließen.

Franz Lüdtke Bundesführer

Die Wahrung der heimatischen Interessen der bisher bestehenden Zeitverbände ist auch in dem neuen Bunde gesichert, insbesondere werden die bisher bestehenden Führer von Ostverbänden auch in dem neuen Bunde mit an führender Stelle stehen...

Unsicherheit ist Trumpf

Vor Abschluss des Viermächtepaktes?

London, 29. Mai. Englische Pressestimmen melden, daß es gelungen sei, eine neue Grundlagende für den Viermächtepakt zu finden.

verhältniß die in Reichstag gehalten und verprochen habe, von einer Wiederkehr während der nächsten fünf Jahre Abstand zu nehmen...

Frankreich plante

Beziehung des Ruhrgebietes

Der diplomatische Mitarbeiter der „Soubou Express“ teilt mit, daß die französische Regierung eingedehnte Pläne zur sofortigen Belegung der Ruhr und Beförderung von dort...

Der Gen-Klub ist gekrenzt

Die Deutschen verlassen den Kongreß. Die deutschen Mitglieder des Gen-Klub-Kongresses verließen am Freitag Nachmittag demonstrativ die Tagung in Prag...

Ein gerechtes Steuerthema

Bereitstellung der Steuererhebung. Dresden, 29. Mai. Auf einer Sitzung des Bundes deutscher Reichssteuerbeamten sprach Reichsfinanzminister Graf Schönerlin von Reichsfinanzminister Dr. Brüning...

Kurze Tageschau

In Düsseldorf wurde ein nationalsozialistisches Institut für Ständewesen gegründet, das für das Wirtschaftsgebiet Nordrhein-West den fähigsten Aufbau der Wirtschaft vorbereiten soll.

Auf der Hauptversammlung des VDA, am Sonntag in Friedrichshagen wurde bekannt gegeben, daß angesichts der Haltung der österreichischen Regierung für die Wahrung berechtigter Forderungen ebenfalls in Friedrichshagen stattfinden sollen.

Am Dorf Schöneberg im Kreise Großes Werder wurde ein SA-Mann in der Nacht zum Sonntag von einem Sozialdemokraten niedergeschlagen und lebensgefährlich verletzt.

Der österreichische Landesleiter des NS-DAF, der Reichsleiter Dr. Gumbel, und zwei niedere österreichische Landesbeauftragte der NS-DAF wurden während einer Besichtigungstour aus dem Burgenland ausgewiesen.

Hier auf Welle ...

Dienstag, 30. Mai 1933

Deutschlandfunk

8.45: Wetterbericht für die Bundesrepublik aus Hamburg. 6.00: Rundfunk. 6.15: Übertragung des Wetterberichts für die Bundesrepublik aus Hamburg...

Mitteldeutscher Rundfunk

6.00: Morgensicht aus Berlin. 6.15: Frühmelodien. 6.30: Rundfunk. 6.45: Rundfunk. 7.00: Rundfunk. 7.15: Rundfunk...



Von früh bis spät hat Juno infolge ihrer einzigartigen Tabakmischung die dankbare Aufgabe, dem Raucher zu allen Tageszeiten Genuß und Anregung zu spenden. Jeder Kenner wird verstehen, daß die hohe Qualität der Juno den Verzicht auf Zugaben wie Wertmarken, Gutscheine und Stickeren bedingt. Die gute Juno zu jeder Stunde in Raucher Munde!



BLICK ÜBER HALLE

Definitive Stadtvorbereitung

Am Mittwoch findet am 18 Uhr eine öffentliche Sitzung der Stadtvorbereitung...

Feuerwehrverbandstag

Büchdorf, am 20. und 21. Mai fand in diesem Ort der 16. Feuerwehrverbandstag...

Fachgruppe Schlossermeister

Am Samstag fand die erste Fachgruppenversammlung der Schlossermeister...

Fachgruppe Tischler

Am Sonntag fand die erste Fachgruppenversammlung der Tischler...

Schlageter-Gedächtnisfeier des Stadttheaters

Gaulleiter Jordan, M.d.L., hält die Gedenkrede

Das Halle'sche Stadttheater würdelt am Sonntag Nachmittag dem Gedenken Adolf Schlageters eine ernste Feierstunde...

erkennt, um die man stupplos deutsches Heldentum in den Staub sinken ließ...

wesen, das war auch nicht das Ziel, den Aufruhr mit Sprengbombe und Dynamit zu mobilisieren...

Die Düberrück- „Camont“ von Ludwig van Beethoven...

Jordan, unter die Fahnen. Und spricht: Sprich von jenem entschlossenen Kämpfer...

Wir, die jetzige Generation, haben heute etwas zu zu machen, das Vergangenheit nicht geteilt und auch nicht geteilt hat...

Der 4. Akt aus dem Schauspiel „Schlageter“ von Hans Hallschlag...

Wir wollen nicht um das Schicksal dieses edelsten Soldaten trauern, denn heute hat seine Wille auf deutschen Wille doch gewirkt...

Mit dem Tode dieser Soldaten wurde der Kampf der deutschen nationalsozialistischen Jugend geweiht zu einem heiligen Kampf...

Die französische Salve Kraft. - Schlageter ist nicht mehr. Dumm finden die Frontschritte des Trauermarsches...

Es erfüllt nicht nur Trauer am heiligen Tage, sondern höchste Begeisterung das nationale deutsche Volk...

Die Fahnen steigen auf. Das Volk's Wehlein-Vieh flingt durch den Raum und taufend schöne Arme...

Denkert nur, daß nicht alle Kollegen in diesem Sinne handeln.

Zusatzberichte. Zahlen und Beleidigungen werden sich aneinander, und so konnte sich der Reichspräsident...

offe sein zu erfahren, daß auch am 2. Pfingstfeier der planmäßige Verkehr durchgeführt wird...

Ortsgruppe Kreimfeld der NSDAP

Die Ortsgruppe Kreimfeld hatte zur Pfingstmitgliederversammlung am Sonntag den 27. Mai...

2500 „Generalschwarz“ von Hindenburg

Die Deutsche Luft-Gesellschaft hat sich entschlossen, das Hindenburgflugzeug D 2500...

2500 „Generalschwarz“ von Hindenburg

Die Deutsche Luft-Gesellschaft hat sich entschlossen, das Hindenburgflugzeug D 2500...

2500 „Generalschwarz“ von Hindenburg

Die Deutsche Luft-Gesellschaft hat sich entschlossen, das Hindenburgflugzeug D 2500...

2500 „Generalschwarz“ von Hindenburg

Die Deutsche Luft-Gesellschaft hat sich entschlossen, das Hindenburgflugzeug D 2500...

2500 „Generalschwarz“ von Hindenburg

Die Deutsche Luft-Gesellschaft hat sich entschlossen, das Hindenburgflugzeug D 2500...

Motorrad-Nummern für Börderrad, gerade 0,50 für Hinterrad, abgerollt 0,50 mit Belichtung o. B. 1,60

Fahrrad-Möller Schmeers

Schlageterfeier der Hochschule für Lehrerbildung

Der Freitag Nachmittag sah die Dozenten- und Studentenchaft gemeinsam in der Auf- führung des Jubiläumsschlageter-Dramas...

Schnäpper und Goldmann (sie singt: süßlich-donnerschwer) und zur gleichen Minute zuplappelt uns „unser Freund, der Stümper“...

Gelächte einer Habenträge (a la Stra- winsky) Waldschwirrvogel, Garten- spötter und Pfingstvogel (auch Pöbel oder Vogel Witlow genannt) gefielen sich hinzu...

mann und b) die hellvertretende Leiterin d. F. Hel. Maly (NSDAP). In Beiden wurden folgende Persönlich- keiten gewählt: Obermusikmeister Mehring, Hel. Meuter und Herr Zimmer.

Wohin gehen wir?

Stadttheater: „Mädchen von Sellbrom“, Schauspiel. Walhalla-Theater: „Die Gardesfürstin“...



Parteiamtliche Bekannmachung

Ortsgruppe Siebischstein, Abt. Frauen- schaft. Durch das starke Anwachen der Orts- gruppen-Frauenhaft genügt der bisherige Raum nicht mehr...

Fahre mit Fahrrad-Bereitlung Gummi-Bieder

Ortsgruppe Siebischstein, Abt. Frauen- schaft. Durch das starke Anwachen der Orts- gruppen-Frauenhaft genügt der bisherige Raum nicht mehr...

Ortsgruppe Salmlertal

Ortsgruppe Salmlertal. Am Mittwoch, dem 31. Mai 1933, abends 8 Uhr, findet im Saal des Restaurants „Mars-la-Tour“ eine Pflanzmilitärs-Veranstaltung statt...

Band deutscher Mädel

Am 4. Juni 1933 einen Monat Mit- gliedschere. Band deutscher Mädel i. d. Hitler-Jugend...

NS-Frauenchaft Ortsgruppe Freiwald

Montag, dem 29. Mai, im SA-Haus Frauen- schaftsalen. Gefährden einer jeden Frau ist Pflicht. Geste willkommen!

Ortsgruppe Salmlertal

Ortsgruppe Salmlertal. Frauenchaftsabend am Montag, dem 29. Mai, abends 8 Uhr, in Deneers Restaurant, Rathausstraße 3.

Letzte Nachrichten

Anschlag auf den Berlin-Frankfurter-D-Zug. Der Zugführer des Berlin-Frank- furter Schnellzuges D 44, der Weimernachmittags um 15.05 Uhr verließ, wurde...

Mensuren in Alt-Halle

Die ritterlichen Künste - Bezopfte Professoren - Das Mensur- gepenst - Die befeierten Schläger

Nach langjähriger Verbotzeit dürfen jetzt also wieder ritterliche Mensuren feiert werden. Damit ist die Selbstverständlichkeit wiederhergestellt...

Später ging's auf die Bierdärker in der Umgebung Salles; auch die nahe Heide war, namentlich in den 1870er Jahren, als der ungewessene Gumpel Bessel als Universitäts- Professor nach Halle kam...

Zeit je war es ein Vorrecht der Studenten, einen Degen tragen zu dürfen, was allen Sonderwehren unterlag war, auch zum Beispiel den Rudrüdern...

Wenn sich dann die würdigen Rebelle von der Harmlosigkeit des Zusammenstehens über- zeugt hatten, trollten sie sich, nicht ohne den ihnen angebotenen Schoppen genehmigt zu haben...

Nachausflug der Volks- und Heimat- hochschule

des Kampfbundes für deutsche Kultur. Wer es einmal mit erlebt hat, kommt von dem Ausbruch nicht wieder los; es ist jedesmal wieder ein schönes Erlebnis...

Wochenplan des Stadttheaters Halle

Montag, den 29. Mai 1933, „Das Mädchen von Sellbrom“, historisches Schauspiel von Heinrich von Kleist...

Diemich beigetretene WZ

Diemich beigetretene WZ, im Gesellschafts- haus Montag, Diemich erstmalig bereitet auf. In ausgescheidener Weise wußte der WZ-Führer den Spielmannszug zu leiten...

Gleichschaltung der Tonkünstler

Die Ortsgruppe Halle des Reichsverbandes Deutscher Tonkünstler und Musiklehrer hat am 23. Mai ihre Gleichschaltung vollzogen. Bis zum Herbst d. J. an welchen die normalen Versammlungen stattfinden, setzt sich der Vorstand folgendermaßen zusammen...

Jungwölfe WZ und GZ unterstützen die Gewerkschafts-Hilfs-Halle

Am Freitag trat der WZ, des Jahrbuchs 14 und der neue, vom Freundschaftsbund

Monumentaltabill eines deutschen Kämpfers

Nicht Kraft, sondern Mut für den Götterkrieg, die Wägen brüchig und freudig auf dem Kampf, waren seine Worte. Schlageter brachtet Sinnbild für die Aufgabe der Nation...

Nachausflug der Volks- und Heimat- hochschule

des Kampfbundes für deutsche Kultur. Wer es einmal mit erlebt hat, kommt von dem Ausbruch nicht wieder los; es ist jedesmal wieder ein schönes Erlebnis...

Wochenplan des Stadttheaters Halle

Montag, den 29. Mai 1933, „Das Mädchen von Sellbrom“, historisches Schauspiel von Heinrich von Kleist...

Schnell noch vor Pfingsten eine neue Wohnung, aber nur mit Kramers Peroduro, Oel, Lack und Trockenfarben streichen, sowie mit Kramers Tapeten.

Farben-Kramer, Tapeten-Kramer Halle (Saale) Mittelwache 9-10 Fernruf 21465

Auch meine Bauhoffabteilung bietet an: Portland-Zement, Kalk, Treiber und nichttreiber, Dachpappen und Dachpappenlack usw.

Am 27. Mai 1933, mittags 12 Uhr, enthält nach einem rechtskräftigen Urteil unsere gute Mutter, Schwelien-Zante, Schwelien, Groß- und Großmutter, Frau

Auguste Kellermann geb. Becker

im 75. Lebensjahre.

Sie folgte unserem Vater nach 5 Monaten in die Ewigkeit nach.

In tiefer Trauer

Die Hinterbliebenen

Galle a. S., den 29. Mai 1933.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 30. Mai 1933, auf dem Traubner Friedhof statt.

Miet-Autos
Auf **32289**

Brennholz
offenfertig, je Zentner 125 RM, ab 5 Zentner frei Haus, keine Rückergelände, rein Buche, laufend abzugeben.

Bezieht Euch beim Einkauf auf unsere Zeitung!

Zivil u. Uniformen
reingt und färbt vorzüglich

Färberei
Häumann & Co.
Jacobstraße 39
Pillalen überall

Wieder ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit!

Für nur **152.- Mk.**

liefern wir Ihnen eine moderne, schwere

Küchen-Einrichtung

Höchst 1,80 m breit, Aufwandslos 4 Stühle, Handtuchhalter, Fußbank

Große Auswahl

Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Bettfedern u. Daunen

von höchster Füllkraft, wie sie nicht besser sein können

weil sie nur von den hochwertigsten Zugchügeln stammen und durch Anverkung meiner eigenen techn. Erfahrungen und Veredelung im eigenen Betriebe den Stempel tragen!

Wirkliche Qualität!

Wie immer habe ich auch ausnehmlich wieder besonders vorzählige, alles in den Schalen stehende Sorten an Lager.

Überzeugen Sie sich und urteilen Sie selbst!

Reine Gänse-Dreiviertel-daunen, vollstän. Rekordleistung an Füllkraft
5,75 6,25 7,25 8,20

Reine Gänse-Halbdaunen, selten erreichte Füllkraft
3,50 4.- 4,50 5.-

Bettfedern
0,50 1,50 2,00 3.-

Federbetten mit reichl. Füllung
Oberbett 38.- 39.- 42.- 44.-
Unterbett 33.- 35.- 37.- 39.- 40.-
Kissen 12.- 10.- 8,50 6,50 2,50

Islets u. Drells, nur ausprobierte, federichte und farbschöne Qualität, in allen Farben und Preislagen

Rein christliches Spezialgeschäft!

Bettfedernfabrik Bruno Paris
Heine Ulrichstraße 9, 3 Minuten v. Markt.

Am 27. Mai 1933, abends 10 Uhr, ging mein geliebter Mann, mein guter Vater, der **Postinspektor i. R.**

Ernst Selgner

im Alter von 67 Jahren für immer von uns.

An diesem Weg namens der Hinterbliebenen

Jean Alma Selgner
Hoepf Selgner

Dalle, den 29. Mai 1933
Bettentlage 251

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Trauerfeier im ersten Konzertsaal statt. Von Blumenkränzen und Zeitungsbeiträgen bitten wir abzugehen.

Vereins-Nachrichten

Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Mitteilungen der Vereine u. a. in dem regelmäßigen Brief den 10. Wg. für die 24stellige **Wahlperiode**.

Waren für Erdkunde.

Wittmach, den 21. Mai, 20.15 Uhr, im Gewerkschaftlichen Seminar **Wahlübertrag** von Dr. **Rudolf Hermann**, Gewerkschaftliche Probleme im Dörsingland und in der Provinz.

Fahrräder

Spezial Herren-Tourenrad . . . 33,75
Damen . . . 36,75
Ballon Herrenrad . . . 39.-
Damenrad . . . 44.-
Herrenrad, verchromt . . . 52.-
Damenrad, . . . 56.-

Markenräder: Adler, Panther, Presto, Triumph, Viktoria von **RM. 62.-** an

Paul Krause
Geißstraße 39
neben Hofes Odensoffern.
Zeitschrift gefaltet.

Stoewer Vornantrieb, 6/30 PS.

Vollschwingachsen, Sibenbremse, Einbend-
schmierung, der deutsche Qualitätswagen
mit höchstem Fahrkomfort.

Alleinvertrieb: Curt Köpfer & Co.,
Motorfahrzeuge und Großgarage-GmbH,
Pflannenhöhe 71-72 — Telefon 266 47

DKW - Motorräder

RM 175 ccm . . . 495.-
Block 175 ccm . . . 630.-
Block 200 ccm . . . 835.-
mit elektr. Anlasser RM. 50.- mehr

Sport 350 . . . 995.-
Sport 500 . . . 985.-

sind zuverlässig und von hoher Leistung.
Alle Modelle zu angenehmen Zahlungsbedingungen

noch vor Pfingsten lieferbar.

DKW Fabriklager Halle (S.)
Hindenburgstr. 6 — Ruf 292 67

Deutscher,
unterstütze den Deutschen!

Wer beim Juden kauft
hilft unser Unglück fördern!

Nicht alle 20 Jahre
werden die Betten gereinigt, sondern **alle 4-5 Jahre!**

Wartet man zu lange, dann erschaffen die Federn im eigenen Staub.

Es ist eine Wohltat für Ihre Betten und für Sie persönlich wenn Ihre Federn beiseite in einer neuzeitlichen Maschine gereinigt

aufgedämpft und evtl. durch Dunstwäsche geruchfrei gemacht werden.

Unsere Reinigung ist täglich im Betrieb. Abholz, kostenlos

Ferner empfehlen wir

Inlett zum Oberbett 2 m lang
à RM. 8.- 9.- 10.- 12.-
14.- 15.- 16.- 18.- 20.-

Inlett zum Kissen 80 x 80 cm
à RM. 1,90 2,20 2,70
3,20 3,65 4,15 4,45

Kress & Co., Halle
Pflannenhöhe 4 und Kleinschmieden 6, Eeko Große Steinstraße.

Ämliche Bekanntmachung.

Kirchen-Verpachtung

Der Kirchenbau der Gemeinde Niederweina auf der Baumbergstraße soll verpachtet, den 31. Mai, nachmittags 5 Uhr, im Glockenhaus öffentlich gegen bare Zahlung verpachtet werden. Bedingungen im Termin.

Niederweina, den 27. Mai 1933.
Der Gemeindevorsteher.

Kleine Anzeigen Familien-Anzeigen

gehören in die **„MNZ.“**

Seidner Speck 64
ohne Schmalen . . .

Dienstag Restname: Tag!
schöne zarte **Vorderhinken 58**
ohne Knochen . . . nur

schöne Bratwurst . . . nur 65.-
zarte Schweine-Schnitzel nur 88.-
schöne Sautisch . . . nur 64.-
schöne Schweine-Nieren nur 58.-
A. Knäusel Butter, Wurst Fleischwaren.

Berichtigung

Imangsbergleichen in der Konfess des Schneidermeisters Berzbars, Halle (S.), findet am 30.11.1933 (nicht Sonntag), den 14. Juni 1933, statt. Amtsgericht Halle.

Zwangsvollstreckungen

Es werden öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert:

Dienstag, den 30. Mai 1933:
10 Uhr, **Wahl-Güter-Wing 11**
1 Koffer Gold- und Silberwaren, Ring, Ketten, Uhringe usw.
Gedhardt, Obergerichtsvollzieher.

Dienstag, den 30. Mai 1933:
10 Uhr, in Schmalitz, Treffpunkt Gemeindehaus:
1 Stabier;
11 Uhr, in Ammenborn, **Elternsitz**
1 Mobil, 20 Stück **Verleumdungsgerätschaft**, eine **Schreibmaschine (Hewlett)**, 2 **Schreibstühle**, eine **Schreibmaschine**, 1 **Registrierapparat**,
Stroh, 16.-Ger.-Balls, **Bierbrenner** Straße.

Kirchen-Verpachtung

Der diesjährige **Sabb- und Gauerfeld** der Gemeinde **Stöbenitz** wird am **Donnerstag**, den 1. Juni 1933, nachmittags 5 Uhr, im **Glockenhaus** öffentlich gegen **bare Zahlung** verpachtet.
Der kommunalrechtliche **Gemeindevorsteher**.

Auch bei 40° Hitze täglich frische Seefische!

NORDSEE

Geolachs ohne Kopf Pfd. 20.-
Kabeljau ohne Kopf Pfd. 22.-

Geolachs ohne Köpfe Pfd. 35 Pf.
Kabeljau ohne Köpfe Pfd. 38 Pf.
Rohscholle ohne Köpfe Pfd. 35 Pf.
Goldbrat, ohne Kopf . . . Pfd. 35 Pf.
Schellfisch ohne Kopf . . . Pfd. 40 Pf.
Maifisch Pfd. 35 Pf.

Neue Matjesheringe
2 Stück 35 Pf.

Preiswertes Pfingstangebot

für den eleganten Herrn!

Krawatten reine Seide . . . von Mk. 1,90
Sporthemden die neuen Farben . . . 3,95
Oberröckel mit Kragen . . . 3,50
Dornbusch-Frauentanz
Sommer-gumachen . . . 1,50
Socken neueste Farben . . . 0,95
Die neuesten Sporthüte . . . 3,75
Die vorschrittlich. Brauhemden . . . 5,50
Pfläcker-Hemden

Otto Blankenstein
ob. Leipziger Str. 70/71

DKW - Automobile

Reichsklasse
Meisterklasse
Sonderklasse

sind bei rechtzeitiger Bestellung noch bis zu Pfingsten lieferbar!

DKW
Fabriklager Halle (Saale)
Hindenburg Str. 6 Ruf 29267

Wollen Sie Ihre Ware billiger verkaufen?

Dann versuchen Sie Ihren Absatz zu steigern! — Der beste Weg: Die Anzeige in der **MNZ.**

Wollen Sie Ihre Ware billiger verkaufen?

Dann versuchen Sie Ihren Absatz zu steigern! — Der beste Weg: Die Anzeige in der **MNZ.**

Aus Mitteldeutschland

Die Frage einer Spielbank in Bad Harzburg

Stellungnahme der Handelskammer
 Bad Harzburg. In dem neulichsten veröffentlichten Geschäftsbericht der Handelskammer Braunschweig für das Jahr 1932 heißt es zu der schon häufig besprochenen Frage der Errichtung einer Spielbank in Bad Harzburg u. a.: „Dem Antrag des Verbandes der Hotels, Restaurants und verwandter Betriebe des Ortes, gegebenenfalls die Errichtung einer Spielbank in Bad Harzburg bei der Zulassung unter bestimmten Bedingungen, hat die Handelskammer unterzogen.“

Ein Mutterfischwein - dieses Mutterfischwein

Rebula (R. Schneidling). Ein hiesiger Landwirt besitzt ein Mutterfischwein, das bei dem letzten Jahr jetzt 24 Ferkeln des Leberns gezüchtet hat, von denen allerdings nur 14 leben. Aber auch das genügt noch. Beim ersten Wurfschwein hat er 12 Ferkel und 14 Wochenlang Ferkel zur Welt. Die jüngsten 14 Ferkeln sind jetzt alle wachsend.

Sobefürsorge: Dreißt auf die Hand

Planen. Zu Planener Kranenhaus starb am 16. Februar ein lebender Sobefürsorge. Die Bestattung an den Fingern einer Mutterfischwein. Er war bei Ausstellung seines Verfalls am 11. Mai von seinem Mitarbeiter versehen, auf die rechte Hand getreten worden und hatte dabei eine Spantverletzung erlitten, der er anschließend keine Beachtung schenkte. Einige Tage später stellten sich an der Hand blutige Ergüsse ein, und der junge Mann wurde am Kranenhaus gebracht. Dort stellte sich heraus, daß die in der Brustwinkel eingetretene Blutergussung schon sehr weit vorgeschritten war. Obwohl alles aufgegeben wurde, war es leider nicht mehr möglich, das Leben des Lebenden zu retten.

Flugblätterfund

Freiburg. Beim Aalen eines Fisches in der sogenannten Hölle wurde ein blaues Flugblatt gefunden. Bei näherer Untersuchung stellte sich heraus, daß es sich um ein Flugblatt handelte, das im Jahre 1932 in der Schweiz veröffentlicht wurde. Die Flugblätter sind in der Regel nur für kurze Zeit vertriehen worden. In diesem Falle sind die Flugblätter, die im Jahre 1932 in der Schweiz veröffentlicht wurden, in der Regel nur für kurze Zeit vertriehen worden.

16 Kommunisten festgenommen

Kanzenjahn. In Kanzenjahn konnte im Zusammenhang der Ortsgruppe Kanzenjahn der NSDAP mit 16 Kommunisten eine Verhaftung von 16 Kommunisten auf der Straße ausgeführt werden. Die Verhaftungen erfolgten in der Nacht vom 28. auf den 29. Mai. Die Verhafteten wurden in der Nacht zum 29. Mai in die Gefängnisse der Kreisverwaltung gebracht und in der Nacht zum 30. Mai in die Gefängnisse der Kreisverwaltung gebracht.

Die Freundin aus Versehen erschossen

Magdeburg. Der 19 Jahre alte Ernst Padade war mit seiner Freundin Gertrud Gerke kurz vor 9 Uhr abends in das Lokal von Nagel gekommen, um dort ein Glas Bier zu trinken. Das Paar setzte sich in eine der Stühle dicht neben dem Abwehr. Dann hatten die beiden Platz genommen, ging der junge Mann durch eine dem Tisch gegenüberliegende Tür in den kleinen Hof des Grundstücks, um dort die Toilette aufzusuchen. Seine Freundin hatte sich kurz vorher von ihm eine Zigarette geben lassen. Nach dem die Tochter der Wirtin zwei Glas Bier gebracht und dem jungen Mädchen Feuer für ihre Zigarette gegeben hatte, entsetzte sich die Wirtin wieder und setzte sich einige Schritte weiter nieder.

Sie hatte gerade ihre Handarbeit wieder aufgenommen, als plötzlich ein Schuß fiel. Das junge Mädchen sprang auf, stürzte aus der Tür in den Hof, wo es zusammenbrach und in dem Hof einsteigen wurde. Der Mann, der die Wunde schloß, wurde in der linken Brustseite aufwies, wurde von den Wunden in den vorderen Teil des Halses geschossen, wo es wenige Augenblicke später verstarb.

Nach während das junge Mädchen von den Wunden weggetragen wurde, führte der junge Mann völlig fahrlos und verlor wieder ins Lokal, wo seine Witwe ab und vorwärts wälzte apathisch das Eintreten der sofort alarmierten Kriminalpolizei ab. Wie er angab, hatte er auf dem Hofe des Grundstücks seinen Revolver von der rechten Westtasche in die rechte Gehfistage stecken wollen. Er habe nicht gewußt, daß die Waffe ungeladert war. Dabei

Die anhaltische Staatsregierung warnt vor Lebensmittelwucher

Desau. Das anhaltische Staatsministerium weist in einer Bekanntmachung darauf hin, daß dem Wucher nach auch in Anhalt die Kräfte am Werke sind durch unerschöpfliche und unverantwortliche Preissteigerungen eine Lebensmittellieferung herbeizuführen. Das Staatsministerium erklärt, es wolle keinen Zweifel an seinen unbegrenzten Einsatzkräften lassen, solche wuchernde Elemente mit allen Mitteln zu bekämpfen. Auch hier wie es bereits in München geschehen sei, würden auch in Anhalt die Geschäfte solcher Preiswucherer geschlossen und der Grund der Beschäftigung öffentlich angeklagt werden. Ueber die Schuldigen wird die Schutzhaft verhängt.

Zöblicher Verkehrsunfall eines W. Mannes

Burg. Der 34jährige W. Scharf fuhr auf der Straße von Burg nach Ziegenbrunn mit seinem Wagen in das ihm entgegenkommende Geopann des Händlers Geringel aus Ziegenbrunn hinein. Der Scheerbaum des Wagens drang hinein in den Hals, so daß der Tod auf der Stelle eintrat. Seine Witwe wurde mit dem Tode erschlagen. Am Abend mit dem Scheerbaum davon. Der Wagen des Händlers soll nicht beleuchtet gewesen sein.

Der anhaltische Staatshaushalt.

Stettin. Der anhaltische Staatshaushalt schließt mit 24 485 000 Mark ab. Das Staatsministerium wird ermächtigt, für die im Staatshaushalt vorgesehenen Ausgaben den Betrag von 870 000 Mark im Wege der Anleihe flüssig zu machen und den Betrag von 600 000 Mark aus den Vermögensbeständen zu entnehmen.

Hiltler bekam ein 2000 Jahre altes Galatzenkreuz geschenkt



Das bronzene Galatzenkreuz, das dem Reichsführer zusammen mit einem Ehrenbürgerbrief von der Stadt Hamburg überhandt wurde. Das Galatzenkreuz, das aus der Zeit um Christi kommt, befand sich bisher im Hamburger Seemannsmuseum.

Von staatlichen Gewerbetrieben werden folgende Aufträge erhalten: Bei einem abgabebefähigten Ertrage bis 12 000 Mark 50 v. H., über 12 000 Mark 100 v. H., bei einem Kapital bis 100 000 Mark 100 v. H., über 100 000 Mark 50 v. H. Der der Gebäudeneuer bleiben 100 v. H., der Betriebsmittel außer Ansatz. Die Grundbesitzer und die Geschäftsbetriebe werden um je 10 v. H. gekürzt.

Zusammenstoß zwischen Motorrad und AutostraÙe

Magdeburg. In der Gte Tränberg-Guthausstraße traf ein Motorradfahrer auf eine Autostraße mit solcher Wucht auf, daß er vom Rade geschleudert wurde und benimmungslos liegen blieb. Der Motorradfahrer wurde sofort dem Krankenhaus zugeführt, doch verstarb er schon auf dem Krankenzimmer an den schweren Verletzungen. Das Motorrad wurde vollständig zertrümmert und auch der Kraftwagen erheblich beschädigt. Die beiden Verstorbenen der Verfälle kamen jedoch mit dem Scheitern davon.

Deutscher Raucher Deine Zigarette
10/3 1/3
 mit Uniformbildern des deutschen Heeres

Tauber des Jüdens

ROMAN VON RUDOLF GREINZ
 Alle Rechte, insbesondere die der Uebersetzung, Dramatisierung, Verfilmung sowie die der Radioausstrahlung vorbehalten. Für Amerika: Copyright 1932 bei L. Staatzmann & Co., m. b. H., Leipzig. Printed in Germany

(15. Fortsetzung)
 konnte sich gut vorstellen, wie es da auch im Winter recht angenehm zu haufen war.
 Von dieser Wohlthätigkeit der Familie Schneider führte eine hohe und breite Glasstiege nach dem Kaufhaus. Eigentlich zunächst nicht nach den Kaufhäusern selbst, sondern nach einem kleineren Hinterzimmer des Ladens, der eine Art Kontor war. Dort hatte der Buchhalter Jakob Glühner sein Schreibtisch und ein Regal für die Geschäftsbücher. Diese waren nur ausnahmsweise auf den sonstigen Tagen ziemlich dünn, wie der große Laden selbst. Das Kontor hatte nur ein verkleinertes Fenster, das auf einen engen Hof des alten Barockschloßes unter den Fenstern zeigte. In diesen Hof drang nur hier und da ein wenig Licht und ein wenig Luft.
 In dem Kontor befand sich auch noch ein kleiner Schreibtisch, den Oswald Schneider benutzte, wenn er irgendwas nach zu erledigen hatte. Jetzt sah an diesem Schreibtisch die neue Kontoristin.
 Es war ein sonniger Nachmittag im August des Jahres, als die drei ledigen Schwestern Frieda wie gewöhnlich in der heiligen Wohlthätigkeit zu einer der Bekannten kamen. Die Zune, die schon eine tüchtige Bierstiege war und der man ihr rechtliches und energiegeliches Verhalten anmerkte, sah mit einer Würdigungsblicke auf den Kopf der neuen Kontoristin.
 Es war ein sonniger Nachmittag im August des Jahres, als die drei ledigen Schwestern Frieda wie gewöhnlich in der heiligen Wohlthätigkeit zu einer der Bekannten kamen. Die Zune, die schon eine tüchtige Bierstiege war und der man ihr rechtliches und energiegeliches Verhalten anmerkte, sah mit einer Würdigungsblicke auf den Kopf der neuen Kontoristin.
 Frieda sah die neue Kontoristin an und sagte: „Was, esst du noch?“
 „Was, esst du noch?“
 „Was, esst du noch?“
 „Was, esst du noch?“

Wiener Einbringung, diese unerhörte Person, eigentlich drauflos machte.
 „Mit, mit so laut!“ sagte die Zune, als sich ihre Schwester Frieda dezent ungeniert über den Herrn Buchhalter Jakob Glühner äußerte. „Halt doch dein Schmauch, Frieda!“ meinte die Emilie boshaft. „Der Herr Glühner kann gekränkt sein, wenn er dich hört.“ Sie schaute nun auch nach der Zune, die rüchlos von dem Kontor ins Kontor führte. „Ach, Frieda... wie der Mensch diesem Mädel den Hof macht!“
 „Was, Hof macht!“ fragte die Zune unruhig und hocher in einer deutlichen Erörterung mit ihrem Köpfe in ihrer Hand.
 „Kaiser, Kaiser!“ meinte ihre Schwester Frieda. „Ich fürcht die Vertrauensleute sind.“
 Die Zune erhob sich von ihrem Stuhl, ging gegen das Bücherregal und meinte dabei: „Was, Frieda, das vertritt ich mir! Schenke dich deine Wunden nicht finden. Du hast mehr Kontoranten.“
 „Ich bin aber noch viel jünger als du!“ meinte die Frieda schmühsch und warf ihrer älteren Schwester das Herkommen, das sie von Emilie übernommen hatte, so daß es die Zune geradeaus ins Gesicht traf. „Mit du den Schmarn!“ rief sie. „Was geht denn mich der Glühner an!“
 „Was geht er auch mich an, daß du's nicht weißt. Oder geht's dich vielleicht noch an, wenn der Herr Buchhalter mit mir hoch ist und es heißt, wie er sich einer Dame gegenüber zu benehmen hat?“ sagte die Zune empört.
 „Das weißt du ja, wie er sich die gegenüber zu benehmen hat!“ meinte die Frieda, die Emilie mit einem recht spöttischen Anflug in ihrer Stimme in das Gespräch. „Wie soll's er das auch nicht wissen! Du bist doch die Vertrauensleute.“
 „Das ist für den Herrn Glühner die oberste Instanz. Der tut ja nur lieber als ich eigen.“
 „Was, esst du noch?“
 „Was, esst du noch?“
 „Was, esst du noch?“
 „Was, esst du noch?“

Weißenfels und Umgegend

Die neuen Amtsvorsteher des Kreises Weißenfels

Weißenfels. In der am Mittwoch im Kreisbauhofstattungenen Sitzung der Kreisbauabgeordneten wurden einstimmig durch Stimmzettel die neuen Amtsvorsteher des Kreises Weißenfels gewählt. Nachfolgend bringen wir die Namen der gewählten Amtsvorsteher und stellvertretenden Amtsvorsteher des betreffenden Amtsbezirkes.

- St. Jakob:** Hr. Kurt Göhler, Hr. Arthur Gerschke.
Reichardtswerben: Hr. Arthur Cidone, Hr. Edmund Gemmel.
Kaufmann: Hr. Karl Niehörn, Hr. Paul Thon.
Heiteritz: Hr. Albert Schick, Hr. Paul Schmale.
Wörten: Rantwiewert Hof, Hr. Drehmann.
Korbau: Hr. Oswald Helm, Hr. Hermann Gahdig.
Kofern: Hr. Edwin Drescher, Hr. Emil Kufsch.

- Baumgen:** Hr. Arno, Hr. Reichsman.
Hoffmann: Hr. Kurt Friedrich, Hr. Martin Witt.
Überwersen: Hr. Herbert Raufsch, Hr. Fecher.

- Reichen:** Hr. Ernst Kühnemann, Hr. Karl Seidel.
Wagen: Hr. Otto Rier, Hr. Walter Reihel.

- Langendorff:** Hr. Fritz Geibel, Hr. Otto Wöhlend.
Kripp: Hr. Emil Schilling, Hr. Kurt Schwinn.
Wörben: Hr. Max Bode, Lehrer Herbert Prosser.

- Wittritz:** Hr. Reraf, Hr. Schneider.
Wladis: Hr. Werner Hummel, Hr. Fritz Köhler.

- Tronhitz:** Hr. Otto Kämisch, Hr. Max Müller.

- Meinewitz:** Hr. Wilhelm Gütt, Hr. Franz Dietrich.
Wohlensdorf: Rantwiewert Bauer, Hr. Emil Lehmann.

- Hilsgard:** Hr. Erich Wedemeyer, Hr. Ludwig Kernann.
Saardorf: Hr. Max Kormann, Hr. Rudolf Spierling.

- Wald:** Hr. Erich, Hr. Reichsch, Hähle.
Altenburg: Hr. Fritz Zimmermann, Hr. Paul Schomburg.

- Reichst:** Hr. von Schönberg, Hr. Max Grommüller.
Gernsdorf: Hr. Oswald Weis, Hr. Otto Kriependorf.

- Dalshagen:** Hr. Paul Reis, Hr. Fritz Reijner.
Großjeun: Hr. Martin Wehne, Hr. Alfred Wehne.

- Wald:** Hr. Bruno Schulze, Hr. Albert Gendler.
Weißau: Hr. Fritz Strehns, Hr. Albert Rogit.

Aufgehobenes Vertriebsverbot

Weißenfels. Seitens des preussischen Justizministers ist das gegen den Rechtsanwalt und Notar Dr. Niemann, Weißenfels, Adolf-Hilber-Straße 45, ausgereichene vorläufige Vertriebsverbot wieder aufgehoben worden.

Neue NS-Stadtverordneten

Weißenfels. Für die beiden nationalsozialistischen Stadtverordnete Frau Klade und Gaud rufen zu Stadtverordneten die Psg. Kundel und Weigel nach.

Bejagunahme des marzischen Schwimmbad

Weißenfels. Das dem kommunikativen Verein "Naturfreunde" gehörende Bad mit Wassertemperaturmessungen unterhalb des Bärenbades ist vor einigen Tagen polizeilich beschlagnahmt worden. Von den ursprünglichen badbesitzenden 16 Werten sind inzwischen 14 Wote auf Grund des Eigentumsnachweises freigegeben worden. Die Benutzung des Bades ist der Hitlerjugend übertragen worden, die bereits den Dienst aufgenommen hat.

Jägerfest in Weißenfels

Weißenfels. Mäher und nader ruden die Tage, an denen der 69. Verbandstag des Provinzialverbandes der Jäger und Schützen vom 10. bis 12. Juni in Weißenfels abgehalten wird. Hunderte von ehemaligen Grenzräden werden nach der Entlastung kommen, und gleichzeitig ein Wettbewerb der 21. Jägerstaffel, jener Truppe, die erst während des Weltkrieges hier formiert wurde, wird mancher Hebe Bekannte aus allen Teilen des Vaterlandes nicht veräumen. Der alten Gernfom einen Besuch abzustatten.

Neben den ersten Bezahlungen wird der Heilige Dweizeverein der Jäger und Schützen die Tagung lo auszeichnen, daß sie allen Teilnehmern eine schöne Erinnerung bleiben soll. Ein umfangreicher Bespann steht am Sonntag neben dem Empfang der Gäste einen Begrüßungsommers in den Stadthallen vor. Am Sonntag ist Frühkonzert in "Schönen", Gernerstellungsverammlung in Erdmanns Garten und nach der Mittagspause ein Festkonzert.

durch die Stadt. Der Festzug wird besonders durch historische Gruppen die Bedeutung des Landes zur Geltung bringen. Von 10 bis 18 Uhr ist großes Festkonzert in Erdmanns Garten und abends großer Festakt in den Stadthallen. Am Montag, 12. Juni, wird eine Dampferfahrt nach Gortel-Obstschütz führen und am Abend wird ein Waldkonzert in den Stadthallen stattfinden.

Sicherheit wird die Weißenfels. Einwohnerschaft

regt Anteil an der selteneren Feuer nehmen und ihre bewährte Gattfreundschaft auch diesmal wieder beweisen. Wer den Gästen ein Quartier zur Verfügung stellen kann, möge das als Unerwarteter, Klopfer, Klingel, melden. Die Quartiergeber, die nur gegen Bezahlung ihre Räume abgeben können, werden gebeten, nach wie vor ihre Anschrift im Verzeichnis des Markts, Rathaus, niederlegen zu lassen.

Wer hat die Diebe gefehen?

Weißenfels. Am Freitag Mittag, gegen 11.00 Uhr, wurde aus dem Haus für des Alten Amtsgerichts ein Verensfahrtrab gestohlen. Verdreingung: Marke Geilke, Nr. 625 156. Schwarzer Nagel, dem Verensfahrer mit Gummiraffeln, gelbe Helgen mit schwarzen Streifen und rote Motorreifen. Um dieselbe Zeit wurde aus dem Grundstück Marienstraße 9 ein Kinderwagen gestohlen. Es handelt sich um einen zusammenfallenden.

Aus den Weißenfels. Gerichtsfällen

Sitzung des Amtsgerichts vom 26. Mai 1933.

Jugendliche Defraudanten.
Der 23jährige verheiratete Oskar Wagener aus Langendorf hatte seinen 17jährigen Freund, Lehrling Stenberger, der in der Kasse der Weichlerstraße 40 beschuldigt war, überredet, einen falschen Scheck in die Kasse zu legen. St. ließ sich nicht lange zureden und kam Anfang April mit 500 Mark an, was allerdings B. viel zu wenig sei, denn er hätte mit mindestens 1000 Mark gerechnet.

Erzählen machten sich die beiden auf die Reise. Diese ging zunächst mit einem Auto nach Naumburg. Von hier wurde St. für 3 Tage die Eisenbahn benutzt. Hier puppen sich die beiden erst einmal wo Kopf bis Fuß vollständig neu ein. Als reich gebadene Kavaliere ging die Reife weiter nach Magdeburg und Sangerhausen. Von dort wurden die beiden Defraudanten fünf leicht fröhliche Tage, bei denen sogar für eine der Damenbekleidungsstücke ein Pelzstück angekauft wurde. In Naumburg wurde das halbes Ausgehen und zu Fuß machten sich die beiden wieder auf die Reife nach Weißenfels. Ihre neuerfundenen Kleidungsstücke hatten sie in Naumburg gelassen um ihren Einzug in B. möglichst unauffällig vorzunehmen. Demzufolge soll das B. dieser - bei jämmerlichem Regenwetter - in ihrer alten Plut.

Man hatte sich B. vor Gericht zu verantworten. Das Verfahren gegen den 17jährigen St. wurde nach, jedoch wurde dieser als Zeuge vernommen und gab bei seiner Aussage an, daß er von B. zu der Tat verleitet worden sei. Wegen Verleitung zum Diebstahl und Hehlerei beantragte der Staatsanwalt eine Strafe von zwei Monaten zwei Wochen Gefängnis. Das Gericht sah jedoch über den Antrag hinaus und verurteilte Wagner zu drei Monaten Gefängnis. Die beantragte Bewährungsfrist wurde abgelehnt.

Abgelehnter Vorsteher.

Der wegen Entziehung einer Unterhaltungsfrist angeklagte Kurt Prodt aus Selten-

baren Sportorten ohne Führung. Einbau und Abrechnung sind grün. Die Eisensteine weig Polizeipräsident, Zimmer 112a.

Gut besuchter Wochenmarkt

Weißenfels. Der am Sonnabend stattgehabene Wochenmarkt war gut besucht und auch gut besucht. Die Preise bewegten sich in den letzten von uns veröffentlichten Mitteilungen. Die hochmilitärischen Butter konnte am Sonntagabend mit 65-68 Pfennigen für ein Stück Landbutter und 75 Pfennigen für ein Stück Wollweibutter verkauft. Für Eier wurden 7 bis 8 Pfennige pro Stück verlangt.

Pfingstferien

Weißenfels. Nach einer Bekanntmachung des Magistrats ist Schulschluss zu den Pfingstferien am Freitag, dem 2. Juni 1933. Schulschluss zu den Pfingstferien, einschließlich Verweilens, ist auf Donnerstag, den 8. Juni 1933, gelegt worden.

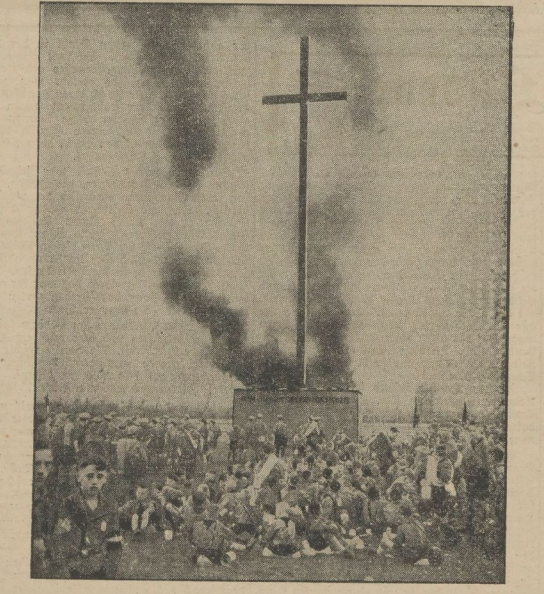
lehnte den Vorsteher. Amtsgerichtsrat Große, ob weil dieser nicht angeblich in einer anderen Sache eine Lage zu spät aus dem Untergrundgefängnis entlassen haben soll. Die Verhandlung mußte verlagert werden.
Wegen Diebstahls freigesprochen. Am 8. Januar 1933 sollte der landwirtschaftliche Arbeiter Paul Bieding aus Weißenfels in Verten der Weingänge mittels Einbruchs 6 Mark gestohlen haben. In der Verhandlung konnte dem Angeklagten, trotzdem er sich verdrüssentlich in der Vernehmung verweigert hatte, der Diebstahl nicht einwandfrei nachgewiesen werden. Auf Kosten der Staatskasse wurde er demzufolge freigesprochen.

Nicht abgeleitete Versicherungsbeiträge. Der Schulschuldent Otto Hauke aus Weißenfels war beschuldigt, im Oktober 1932 Versicherungsbeiträge, die er in Höhe von 285,74 Mark seinen Arbeitern vom Lohne gezahlt hatte, nicht abgeleitet zu haben. Verlor gegen 8,88 der Reichsversicherungsordnung lag zu Grunde. Der Angeklagte entschuldigte sich mit seiner damaligen fahrlässigen Verdrüsslichkeit. Die Beiträge vorpflichtsmäßig abzuliefern.
Das Gericht erkannte auf 50 Mark Geldstrafe bzw. 20 Tage Haft.

Für Einheit im Flugpost

Die Weißenfels. Flugpostvereine schließen sich zusammen.

Weißenfels. Im Wittwobund fand eine Mitgliederversammlung des Weißenfels. Vereins für Luftfahrt und Flugpost e. V. statt, zu der die Vertreter der Ortsgruppe Weißenfels der Landesgruppe 18 des Deutschen Luftpostverbandes (DLV) e. V. eingeladen waren. Der gefällstführende Vorsitzende, Herr For-



Die Schlageter-Gedenkfestern in Düsseldorf

Hilferjugend unläugert das Schlageterkreuz auf der Gohleheimer Heide, das unweit ist von dem Platz der Weiffaden, die sechs Tage lang zum Gedenken an den Nationalhelden brannten

nach, gab zunächst einen Lieberblick über die bisherige Tätigkeit und die Geschichte des Vereins und brachte dabei zum Ausdruck, dass man eine eventuelle Zusammenfassung mit der Gruppe von Weiffaden im Hinblick auf die Pflichtung durch den Zusammenfassung und neues Gernacht worden würde. Der Verein, in den Pfingstferien, ab, ob er sich auflösen oder gefährt werden sollte. Der Verein, in den Pfingstferien, ab, ob er sich auflösen oder gefährt werden sollte. Der Verein, in den Pfingstferien, ab, ob er sich auflösen oder gefährt werden sollte.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Berein für Gesundheitspflege

Weißenfels. Der Verein für Gesundheitspflege e. V. hatte seine Mitglieder zu einer außerordentlichen Generalversammlung am Freitag, den 26. Mai, im Hotel-restaurant "Zum Heide" eingeladen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen. Der Vorstand ist fest sich westlich. Teil aus Nationalitätsgenossen zusammen.

Westdeutschland im Endspiel unter sich

Katastrophale süddeutsche Niederlagen um die deutsche Fußballmeisterschaft

Die Vorkämpfer um die deutsche Fußballmeisterschaft...

Schaffe 0:4 gegen München 1860 4:0 (1:0).

Manche Vitterfeld: Städtepiel Vitterfeld gegen...

Eintracht Frankfurt 4:0 (1:0) 300 Zuschauer...

Anhalt, Bernburg: Städtepiel Bernburg gegen...

Mitteldeutschland hält sich am Besten

Glasgow Rangers - DFB 3:2 (3:1) Stuttgarter Fußballmeisterschaft...

Rund um den Fußball

Zu süddeutschen Fußball sind zwei Spiele...

Sehe gegen die Abhaltung der nächsten Olympiade in Berlin

Dieser Tage laufen in Amsterdam eine unter...

Deutschlands Sportler ehten Schlager

Schlager-Chöreungen fanden am Sonntag...

Potsdam-Berlin: PÖV vor der Reichswehr

Großaufstände wurden am Sonntag...

Musolari Sieger des ADAC-Eisfrennens

v. Brauchitsch wurde Zweiter

Ministerpräsident Goring hielt am Schluß...

Die Ergebnisse:

Über 1500 Autokilometer: 342,15 Kilometer...

Handball-Meisterschaftsvorrunde der DE

Die DE führte am Sonntag Meisterschaftsvorrunden...

Die neuen Meister im Feldten

Deutscher Bogenschützen wurde in Elberfeld...

Fußball in mitteldeutschen Gauen

Groß-Leipzig: Spielvereinigung - Fortuna...

Zu großen Wertpreis der Stadt Garmisch

Zu über 210 Kilometer stieg der Wertpreis...

Der Einbürgerungstag in Doppelpatzen

Wieder einmal ein ganz großer Erfolg...

Die Italiener triumphieren

Die Italiener triumphierten am Sonntag...

Die Italien-Rundfahrt wurde am Sonntag

von der letzten Etappe Via-Milano beendet...

Eine Ehrung der Rom-Meister, die am Sonntag

in Berlin stattfand...

Jugend- und Geländesportwart

Salzgan im BSB. Reife Verlobung...

Sie verlobten sich zu Pfingsten?

Ihre Verlobungsringe

Hg. Wiltb. Levin, Artoren

Verlobungsringe, Goldschmiedemeister...

Veranstaltungen, Besuche, Nachrichten...

Continued sports news from the left column.

Continued sports news from the middle column.

Continued sports news from the middle column.

Continued sports news from the middle column.

Continued sports news from the middle column.

Continued sports news from the middle column.

Continued sports news from the middle column.

Continued sports news from the middle column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Continued sports news from the right column.

Mitteldeutsche Nationalzeitung

Einzelpreis 15 Pf.

HERAUSGEBER: RUDOLF JORDAN, M. D. L.

4. Jahrgang

Die „Mitteldeutsche Nationalzeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit „Mittler Bodenzeitung“ — Geländepreise bei Ebringen infolge des Gemalt. Streifens od. Verbot können nicht berücksichtigt werden.

Montag, 29. Mai 1933

Verlag, Schriftleitung, Abonnements- und Einzelpreise usw. in sämtlichen, Fernruf siehe unter dem Symphonium. — Unangeforderte Manuskripte ohne Rückporto werden nicht zurückgeschickt.

Kummer 123

Nationalsozialistischer Durchbruchssieg in Danzig

Das Reich im Zeichen Schlageters / Deutsche Quittung an die Wiener Diktatoren

Deutschlands Antwort auf den Vollfuß-Terror

Die Reichswehr nach der deutschen Revolution

Reiseverkehrsperre gegen Deutsch-Oesterreich als Schutz für die deutschen Reisenden

Die gegen die nationalsozialistische Bewegung in Oesterreich auf dem Reiseverkehrswege erlassenen Maßnahmen der österreichischen Bundesregierung, die in dem absoluten Verbot aller Uniformen, Fahnen, Abzeichen und sonstigen Emblemen der nationalsozialistischen Bewegung gipfeln, haben die Gefahr heraufbeschworen, daß die als Gäste in Oesterreich weilenden reichsdeutschen Nationalsozialisten in Unkenntnis dieser Bestimmungen in Konflikt mit den österreichischen Behörden geraten, was zwangsläufig zu einer Stärkung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen Oesterreich und dem Deutschen Reich führen müßte.

Reichsanzler gebildet. Das ist die Lage zu Beginn der Reisezeit, die jedes Jahr Hunderttausende von Reichsdeutschen nach Oesterreich führt.

Druck erzeugt Gegendruck

Die Erklärung der österreichischen Nationalsozialisten weist dann auf die ungeheuren Folgen hin, die der österreichischen Fremdenverkehrsindustrie und damit der gesamten österreichischen Wirtschaft aus der durch das Verhalten der Regierung Vollfuß

erzwungenen deutschen Reiseverkehrsperre drohen. Es wird darauf hingewiesen, daß der deutsche Anteil an dem jährlichen Fremdenstrom nach Oesterreich insgesamt 52 Prozent, in den westlichen österreichischen Gebirgsgebieten sogar 72 Prozent ausmacht. Die österreichischen Nationalsozialisten bebauern, daß auch unschuldige deutsche Volksgenossen in Oesterreich von dieser Maßnahme betroffen werden, stellen aber mit größtem Nachdruck und größter

(Fortsetzung auf Seite 2.)

Am einzigen Kampfe ist die Menschheit groß geworden, im einzigen Kampfe nicht feig geworden. — Hitler, Mein Kampf.

Ohne Bindungen von außen erfahren zu müssen, konnte das alte Heer als die Verfeinerung des Beherrschens der Nation und als allein führend auf diesen Gebieten angesehen werden. Die Armee war der völkische Wehrverband des deutschen Vaterlandes. Sie erzog einen einheitlichen Geist und baute ihre Kraft auf dem gegenseitigen Vertrauen zwischen Führer und Mann auf. Diese Wehrgemeinschaft war gesund und konnte mit Mude auch einer harten Belastungsprobe entgegensehen. Sie hat diese Probe bestanden! Eine Wehrgemeinschaft, die einem Heere nach 4 Jahren Plut und Hunger und nach fast völliger Ausnützung des aktiven Bestandes nach die Siege des Jahres 1918 ermöglichte, muß als gesund angesehen werden! Die Wehrden der unglücklichen Katastrophen liegen darin, daß schon zu Ende des Krieges Staat und Heer nicht mehr eins waren. So wurde das Heer zertrümmert, als die Führer des Staates fremden Ideen folgten; der Staat zerfiel, als er die Wehrhaftigkeit aufgab.

Die Wehrgemeinschaft zerbrach

Doch auch diese Belastung hätte das durch die harte Schule des Krieges gegangene bewaffnete Volk noch ertragen, wenn auch nur ein Funken des Bewusstseins der völkischen Wehrgemeinschaft in den Köpfen der neuen Machthaber vorhanden gewesen wäre. Es war, als ob die aus dem Kriegesmeer erlittenen Freiheits und die in

Die NSDAP. beherrscht Danzig

Am Sonntag haben die Wahlen zum Volkstag stattgefunden. Das Ergebnis lautet nach einer vorläufigen amtlichen Zählung:

NSDAP.	107 135	Kampffront	13 595
SPD.	38 103	Hausbesitzer	976
APD.	14 766	Jungdeutsche	1 698
Zentrum	31 339	Polenlisten	6 738

Die Mandate werden sich voraussichtlich folgendermaßen verteilen: (In Klammern die bisherigen Mandate):

NSDAP.	37 (12)	Deutschnationale	4 (10)
SPD.	13 (19)	Hausbesitzer	0 (0)
APD.	5 (7)	Jungdeutsche	0 (3)
Zentrum	11 (11)	Polenlisten	2 (2)

Die Mandatsverteilung ist allerdings auf Grund der vorläufigen amtlichen Ziffern erfolgt. Es ist möglich, daß bei den amtlichen Endziffern eine Veränderung eintritt, so daß unter Umständen die NSDAP. 38 Zentrum nur 10 Mandate erhält. Jedoch hängt dies von der endgültigen Verteilung der Endziffern ab. Damit haben wir also in Danzig die absolute Mehrheit erreicht, da der Volkstag 72 Abgeordnete hat. Die Regierung hat allerdings zur Einberufung des Volkstages verfassungsmäßig vier Wochen Zeit. Es wird abzuwarten sein, ob die Regierung diesen Fristen für angemessen erachtet oder bis zum letzten verfassungsmäßigen Termin geschäftsführend im Amte bleiben wird.

Dr. v. Bodelschwing Reichsbischof

Schwarze Absage der Deutsch-Christen

Der Reichsbischof der deutschen evangelischen Kirche hat am Sonntag die Grundzüge der Verfassung der deutschen Kirche endgültig festgelegt. Es ist zu erwarten, daß an der Spitze der Kirche ein Reichsbischof lutherischer Konfession stehen soll. Die Reformierten werden sich schließen, dem Gesamtverfassungsausschuss beitreten. Pastor D. von Bodelschwing wurde zum Reichsbischof ernannt.

Eine Rede des Wehrkreispfarrers Müller

Berlin, 28. Mai. In einer Kundgebung am Sonntagabend Abend führte Wehrkreispfarrer Müller u. a. folgendes aus: Die Kirchenregierungen haben den Ruf der Stunde nicht gehört. Sie haben nicht die Stimme Gottes vernommen, die durch die Bewegung in unserer Völkung uns ruft zu loyaler Tat, zur Erneuerung unseres Volkstums aus den Tiefen des Evangeliums. In uns deutschen Christen hat der Glaube an das reine, lautere Evangelium von Jesus Christus eine neue heilige Liebe zu unserem Volk und unserer Kirche geweckt und eben darum sagen wir Nein zu dieser Lösung und Nein erst recht zu dem Wege, auf dem sie gefunden worden ist. Nur von Vertrauen des kirchenvollen, das sich in eigener Entscheidung zu ihm bekennt, kann der evangelische Reichsbischof auf seinen Platz erhoben werden. Aus dem gewaltigen Reden der geschichtlichen Stunde heraus weigern wir uns, die Entscheidung mit den Kirchenregierungen anzunehmen. Wir möchten mit Gott für eine neue evangelische Kirche, die frei und bereit und tüchtig ist zum Dienst am gegenwärtigen deutschen Volk.

In feierlicher Sitzung wurde er alsdann am Sonntagabend von Präsident D. Dr. Kapler begrüßt. Es machte tiefen Eindruck, als D. von Bodelschwing in starker Innlichkeit betonte, sein Amt in Gehorsam gegen Gott anzunehmen und in entschlossenem Verantwortungsbewußtsein als Dienst an der Kirche, Staat und Volk führen zu wollen. Er schloß die Feier mit einem Gebet. Das Verfassungswort der Kirche soll in Fühlung mit dem Volksmächtigen des Reichstanzlers, Wehrkreispfarrer Müller, baldigst zum Abschluß gebracht werden.

Marga v. Ehdorff tot?

Nach einer in Paris vorliegenden Meldung aus London soll die deutsche Fliegerin Marga von Ehdorff bei ihrer Landung in Aleppo einen tödlichen Unfall erlitten haben. Ihr Apparat sei bei der Landung von einem Windstoß erfasst und zu Boden gedrückt worden, wo er in Trümmern lag. Die deutsche Fliegerin habe sich selbst aus den Trümmern befreit, so daß man ursprünglich angenommen hatte, sie sei unverletzt geblieben. Erst wenige Augenblicke später sei sie ohnmächtig zusammengebrochen und auf dem Wege zum Krankenhaus gestorben. Eine Bestätigung dieser Londoner Meldung liegt aus Aleppo bisher nicht vor.

den Kämpfen an den Grenzen und im Inneren Deutschlands geborenen jungen Freiwilligenverbände noch einmal dem neuen Staat Harnack machen wollten, daß ein Volk ohne völkische Wehrgemeinschaft bei dem Lode verfallen ist. Aber die innere Verbindung zwischen Staat und dem wehrhaften Teile des Volkes fehlte. Die Folge war, daß der Zerfall Deutschlands nicht mehr aufzuhalten war. Volk und Staat bedingten nicht mehr gegenseitig und hiernit zerbrach zwangsläufig die Wehrgemeinschaft.

Der neue Staat hat nicht die junge Wehr des Reiches aufgebaut. Das war vielmehr die Truppe selbst. Das waren die Führer, die aus der Wehrgemeinschaft der Vorkriegszeit erwachsen und in der unerbittlichen Schule des Krieges geblüht waren. Die harte Schule des Sieges aber lastete schwer auf den Festigen. Auch im Innern tat man alles,



Die gegen die nationalsozialistische Bewegung in Oesterreich auf dem Reiseverkehrswege erlassenen Maßnahmen der österreichischen Bundesregierung, die in dem absoluten Verbot aller Uniformen, Fahnen, Abzeichen und sonstigen Emblemen der nationalsozialistischen Bewegung gipfeln, haben die Gefahr heraufbeschworen, daß die als Gäste in Oesterreich weilenden reichsdeutschen Nationalsozialisten in Unkenntnis dieser Bestimmungen in Konflikt mit den österreichischen Behörden geraten, was zwangsläufig zu einer Stärkung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen Oesterreich und dem Deutschen Reich führen müßte.

In dem Bestreben, die deutschen Reisenden vor unlesbaren Zwischenfällen zu bewahren, und alles zu vermeiden, was zu einer Stärkung des Vertrauens der Reichsregierung zur österreichischen Bundesregierung führen könnte, wird der Reichsinnenminister eine den Reiseverkehr nach Oesterreich betreffende Verordnung erlassen, wonach ab 1. Juni die Anreise von Reichsdeutschen nach Oesterreich von der Erteilung eines Ausreisefristvermerks abhängig gemacht wird, der gegen Zahlung einer Gebühr von 1000 Mark erteilt wird. Man gewährt für die Anreisefristvermerkschäftsverteilung und den folgenden Sinne der Zoll- und Ausreisefristvermerks am Montag, den 29. Mai.

Zu den Maßnahmen hinsichtlich der Veröffentlichung der österreichischen Nationalsozialisten in der es u. a. „Damit ist die fangene Beobachtung bleibliche der österreichischen Regierung hat die Maßnahme gegen Oesterreich die Maßnahme gegen die Maßnahme der reichsdeutschen Nationalsozialisten in Oesterreich und dem Deutschen Reich zu ihren Besten offen belassen. Die österreichische Regierung hat nicht nur die Mitglieder der österreichischen NSDAP. verfolgt und um Amt und Stellung gebracht, sondern sie hat auch die nationalsozialistische Bewegung, die in Deutschland der Träger des Staates ist, als staatsgefährlich und als eine „braune Pest“ bezeichnet. Reichsdeutsche nationalsozialistische Minister sind bei einem Besuch in Oesterreich von der Bundesregierung als unerwünschte Gäste begrüßt worden. Die Bundesregierung hat die höchste Gehe der roten und schwarzen Presse gegen das Reich und den deutschen